



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919**

475 (14.10.1919) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-187899](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-187899)





Aus Stadt und Land.

Die Erfolge der Urbarmachung von Moorboden auf Mannheimer Gemarkung.

Wie noch vielen unserer Leser bekannt sein dürfte, wurde im Jahre 1913 der erste Versuch der Urbarmachung von Moor- und Sumpf-Ländchen auf der Gemarkung Mannheim gemacht...

ist eine Belohnung von 1000 Mk. ausgesetzt. In der Nacht zum 13. 10. aus dem im Hinterhause N 5, 4 gelegenen Magazin im Hof...

Parteinachrichten. Deutsche demokratische Partei Mannheim. Beschließung des städtischen Wasserwerkes. Am Sonntag, den 5. Oktober hatten die Vorortvereine...

Der Kampf gegen Schleichhandel und Schiebertum. X Eppingen, 13. Okt. In Rohrbach beschlagnahmte die Genbramerie ein mit 22 Vollen Tabak beladenes Auto...

X Freiburg, 12. Okt. Wegen eines Geldschmuggelversuchs stand der 23jährige Kaufmann Leopold Erlanger aus Basel vor der hiesigen Strafkammer...

X Konstanz, 13. Okt. Im Burghausssaal fand am Donnerstag eine Versammlung von Beamten und Arbeitern des Reichswehrpersonals statt...

X Waldshut, 12. Okt. In welcher Art und Weise besonders in der hiesigen Gegend der Schleichhandel blüht, geht aus einer Zuschrift an den 'W-Boten' hervor...

Kommunales. X Woggenau, 14. Okt. Bei der Bürgermeisterwahl wurde Architekt A. Schneider, Baufachleiter am Erlanghofschen Baum...

Aus dem Lande. X Karlsruhe, 13. Okt. Für den nach Baden-Baden bereisenden Stadtpfarrer D. Fesselbacher hat die evangelische Kirchengemeinde...

X Aue (a. Durlach), 13. Okt. Der Wegfahr Karl Berger ist im Durlacher Wald erstorben. Anscheinend hatte er sich dort nachts niedergeliegt...

Waldbach, 12. Okt. Der Wächter des heiligen Turmruins Denkmal, das französische Eigentum ist, schreie wieder zurüd, nachdem er bei Ausbruch des Krieges in seine elässige Heimat gezogen war...

Sportliche Rundschau.

Nationales Wettschwimmen in Karlsruhe. (Eigener Bericht.) sp. Karlsruhe, 13. Okt. Der zweite Tag des Nationalen Wettschwimmens, welches der Karlsruher Schwimmverein veranstaltete, zeigte folgende Ergebnisse...

Aus dem Mannheimer Kunstleben.

Die Freiheit der Kritik.

Der Obmann der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger, Dr. Gruppe Mannheim, bittet uns, insbesondere an die 'Neue Badische Landeszeitung' gerichtete Schreiben zu berücksichtigen...

Westernachrichtendienst der badischen Landeswetterstelle in Karlsruhe.

Table with weather forecasts for various cities including Hamburg, Königsberg, Berlin, Frankfurt a. M., München, Kopenhagen, Stockholm, Napoli, Paris, and Wien.

Allgemeiner Witterungsbericht.

Das Nordfriesische hat sich über ganz Deutschland ausgebreitet und auch für Süddeutschland Regenfall gebracht. In hohem Maße ist vorübergehend wieder Abkühlung eingetreten...

Handelsblatt des Mannheimer General-Anzeiger

Die Elektrisierung der Eisenbahnen.

In der Preussischen Landesversammlung hat Minister Oser ein Elektrisierungsprogramm für die Staatsbahnen in Aussicht gestellt.

Das Elektrisierungsproblem beschäftigt uns schon vom Beginn des 20. Jahrhunderts ab. Auf der Müritzbahn Berlin-Zossen begannen damals die berühmten Schnellbahnversuche, die bewiesen, daß mittels elektrischer Zugförderung Fahrgeschwindigkeiten bis etwa 210 km in der Stunde sicher erreicht werden können.

Es besteht die Hoffnung, daß in 30 Jahren die elektrische Zugförderung auf sämtlichen Strecken durchgeführt ist.

Daß wir heute nicht mit der Elektrisierung schon weiter sind, liegt zunächst am Kriege. Ferner hat man sich früher aus wirtschaftlichen Gründen mit der Elektrisierung der Bahnen nicht befremden können, weil in vielen Fällen die leichtmögliche Zerstückelbarkeit einzelner Teile, die Betriebsfähigkeit des ganzen Betriebes ernst setzen konnte.

Die Elektrisierung der Bahnen sichert uns gewaltige wirtschaftliche Vorteile. Zunächst ist darauf hinzuweisen, daß die Kohlen nicht mehr in dem Maße wie bisher spazieren gefahren werden brauchen. Es fällt weg der Kohlentransport von den Gruben zu den Kohlenlagern an den Strecken und die Lokomotive vermag eine größere Leistungsfähigkeit zu entfalten; weil es kein totes Gewicht an Vorräten mitzuschleppen braucht.

Augenblicklich werden die beiden Vorratstrecken Berlin-Orientanberg und Berlin-Bernau für den elektrischen Betrieb umgebaut. Wie bereits erwähnt, ist im Halleschen Bezirk ebenfalls die Elektrisierung in Angriff genommen, ebenso in Schlesien. Es wird geplant, die elektrische Zugförderung der schlesischen Gebirgstrecken auf der Hauptstrecke ostwärts bis nach Breslau und westwärts bis nach Berlin durchzuführen.

Das Elektrisierungsprogramm ist ein Teil jener Versuche, die auf die Vereinfachung und rationellere Ausnutzung unserer gesamten Wirtschaftskräfte hiazieren und wenn sich dem ersten Willen von Technik und Wissenschaft freudiger Arbeitseifer und Zukunftswillen gesellen, muß das in absehbarer Zeit wertvolle Früchte für unseren Wiederaufbau tragen!

Börsenberichte.

Frankfurter Wertpapierbörse.

Frankfurt a. M., 14. Okt. (Drahtb.) Im allgemeinen überweg auch heute wieder Kaufneigung auf den meisten Marktgebieten. Die Grundtendenz war daher weiter fest. Wenn auch die Bewegung nicht so stürmisch war wie gestern, so erfolgten doch weitere Kurssteigerungen in einzelnen Spezialpapieren. Unter den Kolonialwerten, die bei Beginn die Führung übernahmen, stellten sich South West von 276 auf 283, 20% höher, Otavigenuschein 288, weitere 13% höher, New-Guinea nur wenig verändert, 471. Sehr fest lagen ferner Deutsches Petroleum 370 + 12%, Canada etwa 360, Schantungbahn 160% + 3%. Am Montanaktienmarkt begegneten Deutsch-Luxemburg, Phoenix Bergbau, Harpener und Gelsenkirchener reger Nachfrage bei erhöhten Kursen.

steigern + 10 1/2%. Weiterhin war die Haltung fest, namentlich prägte sich dies für einzelne Industripapiere kräftig aus. Privatdiskont 1 1/4%.

Kurse der Frankfurter Börse.

Table with columns for stock types (Mannheimer, Deutsche, Ausländische) and prices. Includes entries like 'Mannheimer', 'Deutsche', 'Ausländische'.

Bank- und Industripapiere.

Table listing bank and industrial papers with columns for company names and prices.

Frankfurter Devisenmarkt.

\* Frankfurt, 14. Oktober. (Eig. Drahtb.) Devisennotierungen: Holland 1029-1031, Dänemark 581.75-583.25, Schweden 671.75 bis 673.25, Norwegen 624.25-625.75, Schweiz 481.5-482.5, Oesterreich-Ungarn 24.7-24.8, Spanien 514.5-515.5, Helgoland 107.75-108.25.

Kurse der Berliner Börse.

Table with columns for stock types and prices, similar to the Frankfurt section.

Bank- und Industripapiere.

Table listing bank and industrial papers for Berlin with columns for company names and prices.

Valutapapiere.

Table listing exchange rates for various currencies like Steans Romans, Deutsche Post, etc.

Antike Devisenkurse.

Table showing historical exchange rates for various currencies like Holland, Österreich, etc.

Berliner Wertpapierbörse.

Berlin, 14. Okt. (Drahtb.) Die Börse setzte mit großer Heftigkeit ein. Wildes Treiben entwickelte sich anfangs, wobei auf dem Kolonialmarkt Slomons mit 100%iger Steigerung die Hauptrolle spielte und einen Kurs von 725 erreichte.

Mannheimer Effektenbörse.

Die Tendenz war für einige Industrie-Aktien wieder fest. Anilin 437 G., Chem. Fabrik Goldenberg 380 G., Westerbahn 301 G., Benz 290 G., 231 B. und Rhein. Elektrizitäts-Aktien 116 G.

Berliner Produktenmarkt.

\* Berlin, 14. Okt. (Drahtb.) Am Produzentenmarkt hatte die Ankündigung der Aufrechterhaltung der Ausfuhrverbote seitens der Kreise zur Folge, daß die Preisforderungen für Hafer bei zurückhaltendem Angebot aus der Provinz sich wieder zum Teil höher stellten.

Wirtschaftliche Rundschau.

Mannheimer Warenbörse.

Der heutige Besuch war wieder recht reger und dürfte sich auf etwa 675 Teilnehmer beschränkt haben. Dementsprechend entwickelte sich auch der Verkehr, der hauptsächlich in den Lebensmittelpart abteilte recht lebhaft war.

In der Leder- und Schuhabteilung zeigte sich heute lebhafter Verkehr als in den vorangegangenen Tagen. Die Stimmung für diese Artikel war fest und Preise anziehend. Angebote lagen vor im Blanklederabteilung.

Die Chemikalienabteilung zeigte Nachfrage nach Benzol, Schwefel, Terpentinöl, Harz usw. Angeboten waren: französische Stärke, Gummiarabikum, Gelatinepulver, japanische Pflanzwachs, Rohbenzol, Quebracho-Extrakt, Paraffin, Chromatron, Kern- und Toilettenseife.

In der Textilbranche bestand Nachfrage nach Flanellen, Futterstoffe, Strumpfwaren, Tikotagen und Hemdenstoffen. Angebote zeigten sich in Matratzendrell, Hemdenstoffen, Polsterdrell, Juteleinen, Kindertricotagen, Ulster- und Kostümtuche und Baumwollwaren.

Waren und Märkte.

Vom Tabakmarkt.

Mannheim, 14. Okt. Die Tabakernte ist größtenteils unter Dach. Die Verwertung der Gruppen in den Haardörfen und Gündtisch-Orten schritt weiter vor, doch machen die Anlieferungen den Eindruck, als ob nicht die gesamte Ware herangebracht wird. Die Ware selbst zeigt durchweg gute Verfassung, sie ist schön blattig und auch in Farbe ansprechend; nur findet man größere Mengen allzu feuchter Gewächse darunter vor.

Letzte Handelsnachrichten.

Die Auskunftspflicht der Banken.

\* Berlin, 14. Okt. (Von unserem Berliner Büro.) Im Ausschuss der Nationalversammlung für die Reichsbankgesetzgebung wurde gestern Abend eine freie Aussprache gehalten mit Vertretern des preussischen Oberverwaltungsgerichts, der Reichsanwaltschaft und der preussischen Rechtswissenschaft. Heute fand eine freie Aussprache statt mit Sachverständigen der Banken, Sparkassen, Genossenschaftlichen Konsumvereinen und der beteiligten Behörden über die Auskunftspflicht der Banken durch Einreichung des Kundenverzeichnisses. Als Vertreter des deutschen Sparkassenverbandes legte Kreiskämmerer Hannemann ein Teiltut die Bedenken gegen die Verpflichtung dar, ein Kundenverzeichnis ohne Ausnahme einzureichen und allmonatlich auf dem Laufenden zu halten.

Vom Rheinschiffahrtsverkehr.

\* Düsseldorf, 14. Okt. (Eig. Drahtb.) Von Rotterdam nach dem Oberrhein werden nach wie vor amerikanische Kohlen für die Schweiz verfrachtet. Für einzelne Reisen Rotterdam zu Berg werden 3 Cent pro Tonne und Fahrt bezahlt. Lebensmittel kommen auf der Rheinschiffahrt nur noch in geringen Mengen herbei. Von Duisburg zu Tal gehen weiter ziemlich erhebliche Mengen Kali für holländische Landwirtschaft, außerdem geringe Mengen Eisen. Die Abfuhr von Rohkohlen für Frankreich zu Westfalen aufgrund des bekannten Abkommens ist noch sehr gering, daß die Steinkohlen-Händlervereinigung diese Verhältnisse auch mit ihrem eigenen Schiffsraum bewältigen kann.





# Weinbrand Cognac

## Marke Goldstück

Jacob Stück Nachfolger Hanau

Cognac-Manufaktur

Hallo! Tel. 7819. Ankauf Sehr gute Preise erhält sich jeder für Papier, Neutuchabfälle, Gummi, Metall, Flaschen, Lumpen, Keller- und Speicher-Gerümpel beim Fl. Wachtel, S 4, 6, Tel. 7819

### Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft Aktiengesellschaft MANNHEIM.

Kanz am 31. März 1919.

Hilfsa	
Kapital-Rente der Bahnen M. 12 000 000,00	12 000 000,00
Grundstücke u. Wohngebäude	222 638,22
Kapital-Rente der Elektrizitätswerke	9 309 620,00
Bahnanlage Mannheim-Heidelberg	150 000,00
Grundbesitz, Bau- und Erneuerungsbauten, Vorarbeiten	1 033 533,65
Beteiligung an anderen Unternehmungen	445 160,00
Effekten	315 893,75
Rücklagen bei Behörden	52 530,00
Rechts-Versicherungsfonds	8 674,98
Mobilien und Utensilien	30 000,00
Betriebsgebäude	205 000,00
Diverse Debitoren	1 866 091,04
Betriebs-, Installations- und Oberbau-Materialien	722 906,65
Rücklage der Fonds	1 251 633,53
Obligationen-Diagnose	382 172,00
Bauschuldverhältnisse	12 296,14
Barbestand und Bankguthaben	1 887 400,35
	30 999 905,41

Passiva	
Stammkapital	10 000 000,00
Obligationen	15 877 500,00
Reserven	225 387,80
Staatliche Reserve	25 699,61
Erneuerung- und Reservefonds der Bahnen	M. 1 251 633,53
Erneuerungsfonds der Elektrizitätswerke	2 213 722,18
Abfahrgeldkonto	350 000,00
Rücklagen- und Pensionssparnisse	59 312,50
Diverse Kreditoren	770 599,42
Stadtkommune Mannheim für Bahnanlage Mannheim-Heidelberg	150 000,00
Obligationen	52 925,00
Totensteuer-Rückstellung	16 500,00
Gewinn- und Verlust-Rechnung: Zurechnung zum Bilanzjahr	M. 2 400,00
Zur Verfügung der Generalversammlung	20 926,26
	23 326,26
	30 999 905,41

### Gewinn- u. Verlust-Rechnung am 31. März 1919

Soll	
Betriebskosten und Einkommensteuer	124 711,10
Obligationenzinsen	489 475,00
Spotbetriebskosten	9 726,81
Rücklagen in die Reservefonds	2 000,00
Rücklagen in die Erneuerungsfonds der Bahnen	120 585,00
Zurechnung an die Erneuerungsfonds der Elektrizitätswerke	274 173,70
Abfahrgeldkonto	100 000,00
Abfahrgeld auf Mobilien und Utensilien	11 810,70
Rückstellungen	10 300,00
Reiseunterstützungen	69 666,10
Zurechnung zur Totensteuer-Rücklage	M. 2 400,00
Zur Verfügung d. Generalversammlung	20 926,26
	23 326,26
	1 241 474,70

Haben	
Gewinnortrag aus dem Vorjahr	22 598,00
Zinsen	97 171,00
Betriebsüberschüsse	1 121 711,70
	1 241 474,70

Mannheim, den 10. Oktober 1919. Der Vorstand.

Habe laufend jedes Quantum abzugeben:

**Hammerseife** (Amerik. Fabr.)

**Sunlightseife** (Original)

**Kernseife** (englisch)

**Oelsardinen**

ab Lager Seifen-Exporthaus

**P. Jacob Reuter**

Altehrtr 10. Coblenz. Althehrtr 10.

### Allgem. Ortskrankenkasse Mannheim Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß durch Beschluß des Ausschusses vom 30. September d. J. und erfolgter Genehmigung durch das Oberverwaltungsamt in Mannheim mit Wirkung vom 13. Oktober d. J. ab das Krankengeld an Verheiratete, sowie an solche Versicherte, welche bisher von ihrem Arbeitsverdienst Angehörige ganz oder überwiegend unterhalten haben, auf 75 Hundertstel, an ledige, verwitwete, geschiedene und getrennt lebende Versicherte, welche bisher Angehörige von ihrem Arbeitsverdienst nicht oder nicht überwiegend unterhalten haben, auf 60 Hundertstel des Grundlohnes festgesetzt worden ist.

Das Krankengeld wird wie bisher für jeden Arbeitstag einschließlich der Sonn- und Feiertage gewährt.

Mannheim, den 13. Oktober 1919.

Der Vorstand.

### Badischer Kunstverein e. V. Karlsruhe, Waldstrasse 3.

Schluss der

**Thoma-Ausstellung**

Sonntag, den 19. Oktober

4 Uhr nachmittags.

Wir und Private kaufen vorteilhaft

Rot u. Weißweine, Liköre u. Edelbranntweine

Kümmel, Magenblitz, Pfefferminz, Boonecamp, Kirsch- u. Zwetschgenwasser etc.

Tel. 3925 **W. König** D 4, 17

Verzugen Sie auch kostenlos meinen Kauterbüchern „Kauterblümchen“

Statt Karten.

**Martha Sichel** geb. Alexander

**Max Samson**

Verlobte

Oktober 1919

Ashaffenburg Mannheim

Marktstraße 9 Charlottenstr. 6

**Unterhaltungs-Gesellschaft**

bittet zwecks Gründung noch einige bessere Damen und Herren um Teilnahme. Gest. Angebote unt. P. B. 75 an die Geschäftsstelle & Bl. 37577

**Lager-Aepfel!**

Morgen Mittwoch, ab 9 Uhr, werden im Nedarkhafen oberhalb der neuen Nedarkbrücke

**Lager-Tafel-Aepfel**

abgegeben, Sonntag 36 Marf. 37608

### Stärke-Wäsche

besorgt in kürzester Lieferzeit E216

**Grosswäscherei Schorpp**

Annahmestellen:

N 3, 17

U 1, 9

G 5, 10

Stadteil Lindenhof: Eichelsheimerstr. 24

Schwetzingen: Dreikönigsstrasse 16.

Echte Dreimatratzen aus Drahtroste, beide nach Wahl, empfiehlt billigst Schönbberger, S 6, 31, 8029

**Elektromotoren**

(Dreh- u. Gleichstrom)

Preis auf Lager, 8003

**Hermann Leutschitzky**

Elektromechanische Reparaturwerkstätte

F 7, 14 Mannheim

Telephon Nr. 5247.

**Feuerzeuge**

Gasanzünder

Ersatz-Steine

größte Auswahl in

**Wagners**

Verkaufsstellen

Schweringstr. 116, Meerfeldstr. 23.

**Friseur**

nimmt in der Dillstr. noch Damen an. Angeb. u. O.S. 60 u. d. Gehaltst. d. Bl. 27559

**Für Damenkleider!**

Kurbelarbeiten

feine Handarbeiten

Hohläume

werden schön und prompt ausgeführt. Zeichnungen werden unentgeltl. 37550

Q 7, 15. part. Telephon 4325.

**Wo trinkt man den besten u. billigsten Wein?**

In der

**Arche Noah, F5, 2.**

Bestenweine Pfläzer zu 2.30.

Nach H. die Arche Noah bestmöglichst berüchtigt für eine gute Küche zu jeder Zeit.

**Th. Schneider.**

**Terosin Normal-Wachs**

Marke Ross, gel. gelb.

anerkannt beste nachwachsende Hochleistungswachse für Parfett, Tischplan, Marmor und Starmot in 1/2 und 1/4 kg. Dosen. In einschlägig. Geschäften erhältlich, wo nicht zu haben, verlange man Verkaufsstellen. Großverkauf: 694

Theod. Ross, Mannheim, Heiner. Lanzstr. 13. Telephon 1478

**Rieths**

Bier-, Speise- u. Wein-Restaurant

M 7, 21.

Prima Pfälzer Weiss-, Rotweine

1/4 2.30 Mk.

ff. Bayerisch Bier ff.

Friedens-Brauart.

Speisen zu jeder Tageszeit.

Soll Haben.

**Dr. Knoke** staatl. gepr. Medizinalrath

Dr. Knoke staatl. gepr. Medizinalrath

Bl. 1 (Pfläzerstr.)

Prüfungsbüro

Rival-Handels-Schule „Merkur“

**Zivil-Kriminal-Detektiv**

Sachen, Ermittlungen, Beobachtungen, Überwachungen, Beweismaterial, speziell in Ehe- u. Alimentations-Prozessen, Privatausstellungen über Vermögen, Vorleben u. s. w. allerorts.

Sachen, Recherchen in allen Fällen, Ermittlung anonymen Briefschreibers, Sachen jeder Art werden gewissenhaft und beweiskräftig erledigt. Absolute Diskretion. Erste Referenzen.

**H 2, 5 Detektiv-Zentrale Mannheim H 2, 5**

Carl Ludwig Dosch - Telephon 4615.

**Ausführung elektr. Anlagen jeder Art**

Ingenieurbesuche und Kostenanschläge kostenlos.

**Rheinische Elektrizitäts-Unternehmungen, G. m. b. H.**

C 4, 18 früher Installationsbüro Leo Schwarz Fernruf 2844

Wein-Restaurant

**Feldmarschall Moltke**

Bismarckplatz 19 .... Neu eröffnet!

Mittwochs und Samstags ab 8 Uhr abends: Abendeunterhaltung. Reichhalt. Weinkarte. Zivile Preise.

**Straussfeder „grosse Mode“**

Das einzigste einjährige Damenstutz Sommer Winter immer modern, fertig zum Selbstaufstecken, sehr leicht und nachschmecken schwarz u. weiß.

Länge ca. 36, Breite 13 cm zu 4.- M.

30, - 15, - 6.-

46, - 17, - 8.-

Zurücknahme nach 14-tägiger Probe.

**Pracht-Katalog.** Größte Auswahl in Straußfedern, Feder-Kränzen, Korbwaren, Halbröcken, Pap. verpackt unentgeltl.

**Ernst Lange, Düsseldorf, Arnoldstr. 21a**

Spezialhaus - Viele in unsere Dankschreiben

**Entlaufen**

seit Freitag vormittag mittelgroßer braunschwarzer Wolfshund.

Wiederbringer erhält 100 Mk. Belohnung. Kalverring 46 Mk.